

Jahresbericht der GIS Daten AG für das Geschäftsjahr 2020

1. Tätigkeiten, Dienstleistungen und Projekte im Überblick

Das Geschäftsjahr 2020 verlangte einige Flexibilität aufgrund der Corona-Pandemie, die ab Mitte März den Takt der Aktivitäten merklich beeinflusste. Dank guter organisatorischer und technischer Voraussetzungen konnten wir rasch auf die neuen Herausforderungen reagieren. Der Betrieb konnte stets ordnungsgemäss aufrechterhalten ohne nennenswerte Einschränkungen und Verzögerungen bearbeitet werden. Bei einigen Projekten führte die Pandemie allerdings teilweise auch zu Verzögerungen und Umplanungen.

Die relevantesten Veränderungen ergaben sich im Bereich von Veranstaltungen, Versammlungen, Konferenzen und Schulungen. Leider wurden auch die wichtigen direkten und persönlichen Kontakte stark eingeschränkt. Onlinemeetings verhalfen aber teilweise auch zu kürzeren Wegen und direkteren Kontakten (z.B. mit Systemlieferanten).

Insgesamt hat sich die Pandemie auf den Geschäftsgang der GIS Daten AG bis anhin vernachlässigbar negativ ausgewirkt. Obwohl die längerfristigen Auswirkungen noch ungewiss sind, sehen wir der Zukunft optimistisch entgegen. Zumal die Pandemie dem allgemeinen Trend zur Digitalisierung weiter Vorschub leistet und wir von diesem Trend profitieren dürften.

Folgende Tätigkeiten und Projekte sind im Berichtsjahr speziell hervorzuheben:

- Komplette **Erneuerung des Geodatenportals**: Neben neuem Design und Bedienung, wurden auch neue Inhalte und Funktionen in das Portal integriert. So können beispielsweise Daten einfacher bestellt werden und Informationen mittels Metadaten zu Details von Karteninhalten besser abgerufen werden.
- **Realisierung eines frei zugänglichen Geodatenshops** für kleinflächige Bestellungen bis 10ha
- Anpassung der **Gebühren für Datenbestellungen und Datennutzung** (Bearbeitungs- und Bereitstellungsgebühren)
- Vervollständigung der **kantonalen und kommunalen Geometadaten**, Publikation auf geocat.ch

- **Newsletter** anstelle der öffentlichen Info-Veranstaltungen in Stans und Sarnen
- Ausbau **Aggregationsinfrastruktur der KGK** (Konferenz der kantonalen Geoinformations- und Katasterstellen und des WMS-Angebots (Web Map Service))
- Weiterer Ausbau des WebGIS-Portals mit diversen Fachanwendungen u.a. erste **Storymap über das Projekt «Sanierung Kehrsitenstrasse»**
- Mitarbeit beim kantonalen **GIS Forum NW und OW**
- Mitarbeit **Planerforum OW**
- **Diverse Stellungnahmen** zu Vorhaben, Vorgaben und Datenmodellen des Bundes und der Kantone
- Entwicklung Anwendung für Raummonitoring (Auswertung Bevölkerungs- und Beschäftigtenzahlen) OW, als Planungsinstrument
- **Erweiterung den 3D Plattform / Landschaftsmodell**; Nebst aktualisierten 3D-Gebäuden wurden neu auch 3D Infrastrukturobjekte (z.B. Seilbahnen, Lifte) integriert.
- Pilotprojekt Gemeinde Beckenried: Einsatz von **3D Visualisierungen und Analysen im Zusammenhang mit der Nutzungsplanungsrevision**.
- Aufschaltung von Checkservices und Bereinigungsservices für externe Datenlieferanten im **Bereich Naturgefahren NW und OW**
- Überarbeitung und Ergänzung der **«Nutzungsbestimmungen für Geodaten und Geodienste»**
- Diverse individuelle Schulungen



Abbildung zeigt Beispielvisualisierung einer Potenzialanalyse

Daten- und Planbestellungen

Im Berichtsjahr gingen folgende Datenbestellungen ein:

Datenbestellungen	Nidwalden	Obwalden
Anzahl Datenbestellungen	592	448
Davon gebührenpflichtige Bestellungen	179	190

Seit dem Herbst 2020 können Kunden auch selbständig Daten über einen frei zugänglichen Geoshop beziehen. Neben dieser Möglichkeit nutzen die Kunden vermehrt direkt auch die Geoportale und Webservices (Download- und Abfragedienste).

Stellungnahmen und Mitberichte

Im Berichtsjahr wurde in enger Zusammenarbeit mit den Fachstellen und GIS Koordination NW/OW 18 Stellungnahmen zu den amtlichen minimalen Datenmodellen (MGDM) für Geobasisdaten, sowie zu Strategien, Konzepten, Leitbildern und Gesetzesvorhaben im Geoinformationbereich erarbeitet.

2. Kataster öffentlich-rechtlicher Eigentumsbeschränkungen (ÖREB)

Betrieb und Weiterentwicklung

Für die Strategieperiode 2020-23 wurde zwischen swisstopo und dem Kanton Obwalden eine Programmvereinbarung über den Betrieb und die Weiterentwicklungsschritte bis 2023 getroffen. Im Berichtsjahr konnten bereits mit einigen Vorbereitungen und mit der Erarbeitung des Weiterentwicklungskonzeptes begonnen werden. Zudem wurde in Arbeitsgruppen aktiv an neuen Bundesweisungen zum ÖREB-Kataster mitgearbeitet. Die Fertigstellung des Konzeptes erfolgt im zweiten Quartal 2021. Ein wichtiges Fundament des weiteren Ausbaus stellt die Revision des Geobasisdatenkataloges (GBDK) dar. Darin werden fehlende, wichtige kantonale ÖREB-Themen festgelegt, die künftig ebenfalls in den Kataster integriert werden sollen. Der GBDK NW ist in der internen Vernehmlassung und die Inkraftsetzung ist für 2021 geplant. Die Überarbeitung des GBDK OW ist im Jahr 2021 vorgesehen.

Statistische Eckdaten 2020

	Nidwalden		Obwalden	
	2020	2019	2020	2019
Anzahl Mutationsprojekte an ÖREB Themen	16	30	24	35
Anzahl Zugriffe auf ÖREB Anwendung	8500	7300	5000	4350
Anzahl PDF-Auszüge	6500	3100	3300	1400

Betriebs-Infrastruktur ÖREB PDF-Auszug

Die GIS Daten AG konnte im Berichtsjahr für die Kantone Zürich, Zug, Schaffhausen und Glarus einen Webservice für ÖREB konforme PDF-Auszüge anbieten. Insgesamt wurden über den Service rund 100'000 PDF-Auszüge generiert.

3. Jahresrechnung Geschäftsjahr 2020

Die Jahresrechnung 2020 der GIS Daten AG kann mit einem **Gewinn** von **CHF 26'568** abgeschlossen werden. Der Bilanzgewinn steigt somit nach Abzug aller Reserven auf CHF 78'546

Detaillierte Aussagen über Bilanz und Erfolgsrechnung sowie über den Antrag für die Verwendung des Bilanzgewinnes können dem Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2020 entnommen werden.

4. Information und Kommunikation

Im Berichtsjahr 2020 haben wir betreffend Information und Kommunikation bei verschiedenen Veranstaltungen mitgewirkt, unsere Produkte und Dienstleistungen vorgestellt sowie unser Know-how abgegeben, u.a.:

- Treffen Delegation der GL Swisstopo für Austausch Kantone - Bund 30.01.2020, Stans, Sarnen
- AV Rapport 2020 22.01.2020, Stans
- GV GIS Daten AG, pandemiebedingt mit schriftlicher Konsultation 20.05.2020, Stans
- Newsletter anstelle Öffentliche Infoveranstaltung GIS Daten AG 10.11.2020
- Informationsveranstaltung ÖREB-Kataster; alle Kantone (online) 06.11.2020, Bern
- Vorstellen der Organisation, Aufgaben und Produkte der GIS Daten AG bei verschiedenen kantonalen Stellen
- Schulungen von speziellen WebGIS-Anwendungen bei kantonalen Stellen und privaten Institutionen
- Diverse individuelle Kurzinformationen für Kunden und User unserer Portale
- Durchführung verschiedener Supportmeetings im Auftrag von swisstopo für die Kantone BL, BS, LU, SO, SZ, TI, UR und ZG bei der Einführung und Weiterentwicklung des ÖREB-Katasters.

5. Personelles

Im Berichtsjahr ist keine personelle Mutation zu verzeichnen.

6. Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021 und Spezialprojekte

Im Verlaufe des Jahres 2021 werden im Wesentlichen folgende Arbeiten weitergeführt bzw. neu angegangen:

a. GIS-Portal der GIS Daten AG

- Grössere Erneuerung IT-Umgebung
- Umbau Arcgis-Online / ggfs. Überführung ins Portal für Arcgis (Basis für Mobile Anwendungen, 3D, Storymaps etc)
- Einführung neuer Mobile GIS Client
- Ausbau bzw. Sicherstellung Geodienste (WMS, WFS, Geoshop, AI)

b. ÖREB-Kataster

Weiterentwicklung gemäss Programmvereinbarung 2020-23.

Betriebsphase sicherstellen weitere Arbeiten gemäss separatem Programm Bund und Integration noch fehlender kantonalen und kommunaler Themen gemäss Definition GBDK NW und OW.

c. Mithilfe Überarbeitung des kantonalen Geoinformationsrechts

Mithilfe Überarbeitung des kantonalen Geoinformationsrechts mindestens dahingehend, dass aktuelle Geobasisdatenkataloge in beiden Kantonen vorhanden sind und die Grundlage für den ÖREB Kataster gelegt abgedeckt ist.

d. Informationsveranstaltungen für GIS-Interessierte

Für Behörden, Verwaltung, Private der Kantone Obwalden und Nidwalden (jeweils in Sarnen und Stans)

e. Einführung fehlende Minimale Geodatenmodelle (MGDM)

Vom Bund verabschiedete MGDM einführen und Nutzung via Portal KGK (Aggregationsinfrastruktur AI der Kantone)

f. Nutzung 3D fördern und ausbauen

- 3D-Anwendungen für Nutzungsplanung und weitere Themen weiter fördern und entwickeln
- Integration neue Lidardaten (wird erst im 2021 geliefert): Lücken swissBUILDINGS3D füllen durch Extraktion der Dachformen und Kombination mit extrudierten AV Daten)
- Konzeptentwicklung für Nutzung von Vektortiles und KI

g. Vorbereitung ArcGIS Pro Einführung bei Kanton und Gemeinden

Technische Vorbereitungsarbeiten und Einführung im Zusammenhang mit Webdiensten. Konzeption und Planung für breitere Einführung, Referenzprojekte umsetzen.

h. Förderung Storymaps

Storymaps weiterverbreiten und fördern.

i. Nachführungswesen Leitungskataster

Verbesserung Nachführungswesen in Zusammenarbeit mit der Baukoordination und den Werkbetreibern. Weiteres schliessen vorhandener Lücken.

j. Metadaten

Weiterentwicklung, Sicherstellung der Nachführung, Optimierungen und Automatisierungen

Diese Leistungen werden unter Einhaltung der finanziellen Vorgaben des Budgets 2021 der GIS Daten AG erbracht.

An dieser Stelle danken der Verwaltungsrat und die Geschäftsstelle allen an der GIS Daten AG Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Stans, im April 2021

GIS Daten AG

Josef Niederberger
Verwaltungsratspräsident

Marco Dellenbach
Geschäftsführer